



Prüfungskarte Silber

Der Bewerber muss 14 Jahre alt sein!

Vor- und Zuname: _____ Geb.-Ort: _____

Straße / Nr.: _____ geb. am: _____

PLZ / Wohnort: _____

Telefon/E-Mail: _____

Erklärung des Bewerbers und - bei Minderjährigen - zusätzlich des gesetzlichen Vertreters.

Ich erkenne die Prüfungsordnung und Ausbildungsbestimmungen für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** der Wasserwacht an.

_____ den: _____

Bewerber: _____

Ich bin einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** der Wasserwacht erwirbt.

_____ den: _____

gesetzlicher Vertreter: _____

DRSA **Bronze** abgelegt am: _____

Bei Wiederholung „W“ einsetzen (bei 5./10./15.Wdh. mit entsprechender Zahl)

Bezahlt am: _____ Euro

Eingereicht am: _____

Urkunde Nr.: _____

☐ Eintragung im Rettungsschwimmpass bzw.

☐ Urkunde/Pass neu ausgegeben am: _____

Stempel der zuständigen Stelle

Der Bewerber hat vom _____ bis _____ an einem Lehrgang der Wasserwacht regelmäßig teilgenommen und nachstehende Leistungen gemäß Prüfungsordnung (DRSA **Silber**) erfüllt:

Leistungen siehe AV/PV-WW	Leistungen bestanden am	Unterschrift Prüfer
1. Gefahren am und im Wasser		
2. Rettungsgeräte		
3. Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbst- und Fremddrettung)		
4. Vermeidung von Umklammerungen		
5. Atmung und Blutkreislauf		
6. Erste-Hilfe-Kurs oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als 2 Jahre		
7. Rechte und Pflichten bei Hilfeleistungen		
8. Aufgaben und Tätigkeiten der ausbildenden Wasserrettungsorganisation		
9. 400m Schwimmen in höchstens 15 min., davon 50m Kraulschwimmen, 150m Brust- und 200m Schwimmen in Rückenlage mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit		
10. 300m Schwimmen in Kleidung in max. 12 min., anschließend im Wasser entkleiden		
11. Sprung aus 3m Höhe		
12. 25m Streckentauchen. Körper muss dabei komplett unter Wasser sein		
13. Dreimal Tieftauchen. 2x kopf- und 1x fußwärts innerhalb 3 min., mit 3x heraufholen eines 5 kg Tauchringes oder gleichartigen Gegenstand. (Wassertiefe 3-5m)		
14. 50m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen in höchstens 1:30 min.		
15. Fertigkeiten zur Vermeidung von Umklammerungen sowie zur Befreiung aus - Halsumklammerung von hinten - Halswürgegriff von hinten		
16. 50m Schleppen in höchstens 4 min. beide Partner in Kleidung. Davon 25m mit Kopf- oder Achsel- und 25m mit dem Standard-Fesselschleppgriff oder Seemannsgriff		
17. Handhabung und praktischer Einsatz eines Rettungsgerätes (z.B. Gurtretter, Wurfleine oder Rettungsring)		
18. Kombinierte Übung, die ohne Pause in der angegebenen Reihenfolge zu erfüllen ist: ➤ Sprung ins Wasser mit Kopf- oder Startsprung, 20m Anschwimmen in Bauchlage, Abtauchen auf 3-5m und Heraufholen eines 5kg-Tauchrings oder gleichartigen Gegenstandes, diesen anschließend fallen lassen, Lösen aus einer Umklammerung durch einen Befreiungsgriff, 25m Schleppen des Opfers, Sichern des Geretteten, Anlandbringen des Geretteten und 3min. Vorführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung		

Der für die Prüfung verantwortliche Ausbilder Rettungsschwimmen bestätigt durch Unterschrift, dass er gemäß Prüfungsordnung und Ausführungsbestimmungen ausgebildet und geprüft hat. Der Prüfling hat alle Leistungen erfolgreich abgelegt.

Name/Anschrift des Ausbilders

Nr. des LS

Unterschrift des Ausbilders